



MICROSITE GYMNASIALE OBERSTUFE

# Qualifikationssystem

Stand: 24.04.2024



→ [www.km.bayern.de / qualifikationssystem](http://www.km.bayern.de/qualifikationssystem)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Qualifikationssystem</b>	<b>3</b>
<b>Qualifikationssystem für das Abitur</b>	<b>3</b>
<b>Besonderheiten bei der Einbringung</b>	<b>4</b>
Fremdsprache(n)	4
Naturwissenschaft(en)	4
Sport	4
Optionsregel (Ersatz oder Streichung einer Halbjahresleistung)	5
Sonstige bzw. freie Einbringungen	6
<b>Einbringungsverpflichtung</b>	<b>6</b>
<b>Fächer mit besonderen Bestimmungen</b>	<b>8</b>
Moderne Fremdsprachen	8
Kunst	8
Kunst als Leistungsfach	8
Musik	9
Musik als Leistungsfach	9
Sport	9
Sport als Leistungsfach	10
Fächer des Zusatzangebots	10
<b>Ermittlung der Halbjahresleistungen</b>	<b>10</b>
<b>Leistungsnachweise</b>	<b>12</b>

# Qualifikationssystem

## Qualifikationssystem für das Abitur

Von Beginn der Profil- und Leistungsstufe an sammeln Sie Notenpunkte, die im Rahmen der Gesamtqualifikation in die Abiturdurchschnittsnote eingehen. Die Leistungen werden anhand eines Punktesystems bewertet. Dieses berücksichtigt die Notenstufen mit der jeweiligen Tendenz.



## Gesamtqualifikation und Ermittlung der Gesamtpunktezah

Die Gesamtqualifikation ergibt sich aus den in Block I (Halbjahresleistungen der vier Ausbildungsabschnitte) und Block II (Ergebnisse der Abiturprüfung) erzielten Punktezahlen.



### Block I

In den vier Ausbildungsabschnitten 12/1, 12/2, 13/1 und 13/2, die in etwa den Schulhalbjahren entsprechen, werden in den von Ihnen gewählten Fächern aus großen und kleinen [Leistungsnachweisen](#) jeweils Halbjahresleistungen gebildet. Von diesen werden 40 in die Gesamtqualifikation eingebracht, also insgesamt bis zu 600 Punkte (40 Halbjahresleistungen x maximal 15 Punkte).

### Block II

In der Abiturprüfung können Sie weitere 300 Punkte für Ihre Gesamtqualifikation erwerben. Diese ergeben sich aus der vierfachen Wertung der in den fünf Abiturprüfungsfächern erzielten Leistungen mit jeweils maximal 60 Punkten (vierfache Wertung: 4 x maximal 15

Punkte).

## Ermittlung der Gesamtpunktezah und der Abiturdurchschnittsnote

Insgesamt können Sie max. 900 Punkte erwerben. Die Punktzahl der Gesamtqualifikation wird in eine Gesamtdurchschnittsnote umgesetzt. Hierbei wird folgende Umrechnungstabelle angewandt:



---

## Besonderheiten bei der Einbringung

### Fremdsprache(n)

Insgesamt müssen mindestens 4 Halbjahresleistungen eingebracht werden. Die Reduzierung der Anzahl dieser 4 Pflichteinbringungen durch die [Optionsregel](#) ist nicht möglich .

### Naturwissenschaft(en)

Insgesamt müssen mindestens 4 Halbjahresleistungen eingebracht werden. Die Reduzierung der Anzahl dieser 4 Pflichteinbringungen durch die [Optionsregel](#) ist nicht möglich . Informatik und spät beginnende Informatik sind keine Naturwissenschaften

# Sport

Sofern Sport nicht als Leistungsfach belegt wurde, muss keine Halbjahresleistung eingebracht werden. Es können freiwillig höchstens 3 Halbjahresleistungen eingebracht werden.

## Fächer des Zusatzangebots

Es muss keine Halbjahresleistung eingebracht werden. Es können freiwillig höchstens 3 Halbjahresleistungen pro Fach eingebracht werden.

## Optionsregel (Ersatz oder Streichung einer Halbjahresleistung)

Wenn Sie von Ihrer Schule im Ausbildungsabschnitt 13/2 vor Beginn der schriftlichen Abiturprüfungen aufgefordert werden, die 40 einzubringenden Halbjahresleistungen zu benennen, können Sie

entweder eine Pflichteinbringung durch eine in einem anderen Fach erbrachte Halbjahresleistung ersetzen

oder eine Pflichteinbringung ersatzlos streichen, damit eine Abiturfachkombination ermöglicht wird, bei der ohne Anwendung der Optionsregel die Einbringungspflicht von 40 Halbjahresleistungen um eine Halbjahresleistung überstiegen würde (vgl. auch [Ermittlung der Halbjahresleistungen](#))

Die Optionsregel ist

nur einmalig, also nur auf eine Halbjahresleistung anwendbar und

nur in einem Fach mit Pflichtbelegung in 4 Ausbildungsabschnitten anwendbar.

Die Optionsregel ist ausgeschlossen in

den Abiturprüfungsfächern,

Deutsch,

Mathematik,  
der einzigen Fremdsprache und  
der einzigen Naturwissenschaft.

Es muss zudem sichergestellt sein, dass aus den Fremdsprachen bzw. den Naturwissenschaften insgesamt je mind. 4 Halbjahresleistungen eingebracht werden.

[Einbringungsbeispiele](#)

<https://www.km.bayern.de/download/4-23-11/Einbringungsbeispiele.pdf>

## Sonstige bzw. freie Einbringungen

In der Regel sind von den 40 einzubringenden Halbjahresleistungen 2 frei wählbar. Damit besteht auch bei der Gesamtqualifikation die Möglichkeit zur Profilbildung.

Die tatsächliche Anzahl der freien Einbringungen ist aber *je nach Leistungs- und Abiturfachwahl* unterschiedlich.

Abiturfachkombinationen, die zu 42 Pflichteinbringungen führen, sind nicht zulässig. Zu den Details informiert Sie Ihre Oberstufenkoordinatorin bzw. Ihr Oberstufenkoordinator.

---

## Einbringungsverpflichtung

Aus den Ausbildungsabschnitten 12/1 mit 13/2 gehen 40 Halbjahresleistungen in die Abiturnote ein. In Deutsch, Mathematik, den fünf Abiturprüfungsfächern, der einzigen Fremdsprache und der einzigen Naturwissenschaft werden jeweils alle vier Halbjahresleistungen eingebracht. In den übrigen Fächern haben Sie in der Regel die Möglichkeit, jeweils eine der Halbjahresleistungen zu streichen. Die verpflichtend einzubringenden Halbjahresleistungen ergeben sich aus der folgenden Tabelle:



---

Je nach Leistungs- und Abiturfachwahl können Sie im Rahmen der 40 einzubringenden Halbjahresleistungen bis zu drei weitere Ergebnisse aus den vier Kurshalbjahren nach freier Wahl einbringen. Für eine individuelle Beratung steht Ihnen Ihre Oberstufenkoordinatorin bzw. Ihr Oberstufenkoordinator gerne zur Verfügung.

### **(1) Vertiefungskurs Deutsch**

Wenn Sie den Vertiefungskurs Deutsch als Wahlpflichtfach belegt haben, müssen sie

- eine Halbjahresleistung aus dem Vertiefungskurs,
- eine Halbjahresleistung aus der zweiten Fremdsprache und
- eine dritte Halbjahresleistung entweder aus dem Vertiefungskurs oder der zweiten Fremdsprache

einbringen.

### **(2) Vertiefungskurs Mathematik**

Wenn Sie den Vertiefungskurs Mathematik als Wahlpflichtfach belegt haben, müssen sie

- eine Halbjahresleistung aus dem Vertiefungskurs,
- eine Halbjahresleistung aus der zweiten Naturwissenschaft oder der Informatik (bzw. der spät beginnenden Informatik) und
- eine dritte Halbjahresleistung entweder aus dem Vertiefungskurs oder der zweiten Naturwissenschaft oder der Informatik (bzw. der spät beginnenden Informatik)

einbringen.

### **(3) Summe**

Die Summe wird ggf. unter Berücksichtigung weiterer, noch nicht als Pflichteinbringung angerechneter, „freier“ bzw. sonstiger Halbjahresleistungen und ggf. auch unter [Anwendung der Optionsregel](#) berechnet.

---

# Fächer mit besonderen Bestimmungen

## Moderne Fremdsprachen

Eine Schulaufgabe in Q12 oder Q13 wird in mündlicher Form , möglichst als Partner- oder Gruppenprüfung abgehalten.

## Kunst

In den Ausbildungsabschnitten 12/1 bis 13/1 können schriftliche und mündliche kleine Leistungsnachweise durch praktische Leistungsnachweise ersetzt werden.

Im Ausbildungsabschnitt 13/2 können nur mündliche kleine Leistungsnachweise durch praktische Leistungsnachweise ersetzt werden. Daraus folgt, dass mindestens ein schriftlicher kleiner Leistungsnachweis verpflichtend ist.

Die Schulaufgaben gliedern sich in einen bildnerisch-praktischen und einen schriftlich-theoretischen Teil.

## Kunst als Leistungsfach

Schriftliche und mündliche kleine Leistungsnachweise können durch praktische Leistungsnachweise ersetzt werden.

Die Schulaufgaben gliedern sich in einen bildnerisch-praktischen und einen schriftlich-theoretischen Teil.

In jedem Ausbildungsabschnitt wird zusätzlich zur Schulaufgabe jeweils ein weiterer großer Leistungsnachweis in Form eines künstlerischen Projekts gefordert.



Die Halbjahresleistung ergibt sich aus dem Durchschnitt aus

der Punktzahl der Schulaufgabe,  
der Punktzahl des künstlerischen Projekts und  
dem Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise.

## Musik

*Nur mündliche* Leistungsnachweise können durch praktische Leistungen ersetzt werden.

## Musik als Leistungsfach

*Nur mündliche* Leistungsnachweise können durch praktische Leistungen ersetzt werden.

In jedem Ausbildungsabschnitt wird zusätzlich zur Schulaufgabe jeweils ein weiterer großer Leistungsnachweis in Form einer fachpraktischen Prüfung (Instrument/Gesang) gefordert.

Deren Bewertung erfolgt stets durch die Lehrkraft des Leistungsfachs (auch bei privatem musikpraktischen Unterricht).

Die Halbjahresleistung ergibt sich aus dem Durchschnitt aus

der Punktzahl der Schulaufgabe,  
der Punktzahl der musikpraktischen Prüfung (Instrument/Gesang) und  
dem Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise.

## Sport

In allen vier Ausbildungsabschnitten werden anstelle der Schulaufgabe praktische Leistungen in den gewählten sportlichen Handlungsfeldern verlangt.

Daneben ist in jedem Ausbildungsabschnitt (nur) mindestens ein kleiner Leistungsnachweis zu erbringen.

Die Halbjahresleistung ergibt sich aus dem Durchschnitt aus

dem *doppelt* gewichteten Durchschnitt der Punktzahlen der praktischen Leistungen im gewählten sportlichen Handlungsfeld und

dem Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise.

## Sport als Leistungsfach

In jedem Ausbildungsabschnitt wird zusätzlich zu den im Fach Sport (s.o.) geforderten Leistungsnachweisen

mindestens ein kleiner Leistungsnachweis aus der Sporttheorie und eine Schulaufgabe aus der Sporttheorie verlangt.

Die Halbjahresleistung ergibt sich aus dem Durchschnitt der Punktzahlen

im Fach Sport (s.o.) und

in der Sporttheorie; diese ergibt sich aus dem Durchschnitt aus

- der Punktzahl der Schulaufgabe und
- dem Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise in der Sporttheorie.

## Fächer des Zusatzangebots

In den Fächern des Zusatzangebots gelten ggf. besondere Bestimmungen, über die Sie Ihre Oberstufenkoordinatorin bzw. Ihr Oberstufenkoordinator informiert.

---

## Ermittlung der

# Halbjahresleistungen

Ihre Leistungen werden am Ende eines jeden Ausbildungsabschnitts zu einer Halbjahresleistung zusammengefasst und in einer Endpunktzahl von bis zu 15 Punkten ausgedrückt.

*Bitte beachten Sie, dass bei einer Halbjahresleistung von 0 Punkten (Note 6) der betreffende Kurs für das gesamte Schuljahr als nicht belegt gilt. In der Regel bedeutet das, dass Sie die Zulassung zur Abiturprüfung nicht mehr erreichen können und zwei Ausbildungsabschnitte wiederholen müssen. Dasselbe gilt, wenn Ihre Seminararbeit oder deren Präsentation mit 0 Punkten bewertet wird.*

## Halbjahresleistungen in den Ausbildungsabschnitten 12/1 bis 13/1

Das Ergebnis der Schulaufgabe und der Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise werden 1:1 gewichtet.

## Halbjahresleistungen im Ausbildungsabschnitt 13/2

Nur in Deutsch, Mathematik und im Leistungsfach wird die Halbjahresleistung in 13/2 in gleicher Weise ermittelt wie in den Ausbildungsabschnitten 12/1 bis 13/1, da nur in diesen Fächern in 13/2 jeweils eine Schulaufgabe geschrieben wird.

Für die Fächer, die auf grundlegendem Anforderungsniveau unterrichtet werden, ergibt sich die Halbjahresleistung in 13/2 hingegen aus dem Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise.

## Halbjahresleistungen 12/1 und 12/2 im W-Seminar

Im W-Seminar wird die Halbjahresleistung in den Ausbildungsabschnitten 12/1 und 12/2 aus dem Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise ermittelt.

# Leistungsnachweise

In den von Ihnen gewählten Fächern müssen Sie in den vier Ausbildungsabschnitten 12/1, 12/2, 13/1 und 13/2 große und kleine Leistungsnachweise erbringen, die jeweils in Halbjahresleistungen zusammengefasst werden. In die Gesamtqualifikation werden 40 dieser Halbjahresleistungen eingebracht.

---

## Große Leistungsnachweise (Schulaufgaben)

In Deutsch, Mathematik und Ihrem Leistungsfach schreiben Sie in jedem Ausbildungsabschnitt je eine Schulaufgabe.

In den weiteren Fächern schreiben Sie nur in jedem der Ausbildungsabschnitte 12/1, 12/2 und 13/1 je eine Schulaufgabe.

Im W-Seminar werden keine Schulaufgaben geschrieben.

## Kleine Leistungsnachweise

Kleine Leistungsnachweise sind z.B. mündliche und praktische Leistungen, angekündigte Tests, Leistungen im Rahmen von Projekten, Präsentationsleistungen, Praktikumsberichte, ggf. auch Stegreifaufgaben und Kurzarbeiten.

In Deutsch, Mathematik und in Ihrem Leistungsfach sind in jedem Ausbildungsabschnitt mindestens zwei kleine Leistungsnachweise, darunter mindestens ein mündlicher, zu erbringen.

In den weiteren Fächern gilt:

In jedem der Ausbildungsabschnitte 12/1, 12/2 und 13/1 werden mindestens zwei kleine Leistungsnachweise, darunter mindestens ein mündlicher, gefordert.

Im Ausbildungsabschnitt 13/2 müssen mindestens zwei kleine Leistungsnachweise, darunter mindestens ein mündlicher und mindestens ein schriftlicher erbracht werden.

## Leistungsnachweise im W-Seminar

Über die Festlegung der Leistungserhebungen im W-Seminar werden Sie von der Schule informiert. Hierfür gilt der folgende Rahmen:

Es werden keine Schulaufgaben geschrieben. In den Ausbildungsabschnitten 12/1 und 12/2 werden jeweils mindestens zwei kleine Leistungsnachweise gefordert.

Hinzu kommt die Gesamtleistung in der Seminararbeit mit max. 30 Punkten, wobei die Arbeit dreifach, deren Präsentation (mit Prüfungsgespräch) einfach gewichtet wird.

---